



## Die Idee

---

Das German Golf Forum lehnt an das Konzept von TED – ursprünglich eine alljährliche Innovations-Konferenz, die inzwischen vor allem durch die TED-Talks-Website bekannt ist: Im Rahmen eines eintägigen Forums tauscht sich eine exklusive Gruppe von Fachleuten aus dem Bereich des Golfsports aus – gemäß dem Motto „ideas worth spreading“ („Ideen, die es wert sind, verbreitet zu werden“). Jeder Vortragende hat dabei ca. 30 Minuten Zeit, seine Idee persönlich und ansprechend zu präsentieren. Das Spektrum der 9 Referenten reicht von Spitzen PGA Professionals über Tourspieler bis hin zu Experten aus dem Golfsportbereich. Diskutiert wird über die neuesten Entwicklungen auf dem Golfmarkt... und wie Professionals ihre neuesten Erkenntnisse in die tägliche Arbeit mit ihren Schülern integrieren können. Im Anschluss an die Vorträge wird es eine Diskussionsrunde mit allen Referenten geben und die Teilnehmer haben die Möglichkeit, gezielt Fragen an die Referenten zu stellen.

Das German Golf Forum fand im vergangenen Jahr erstmalig im GC Hubbelrath statt – der Club, in dem der Gründer des Forums, Dawie Stander - selbst langjähriger PGA Professional und Unternehmer - zu Hause ist. Mit dem Forum möchte er eine Plattform bereit stellen, auf der interessierte und golfbegeisterte Fachleute in ungezwungener Atmosphäre Trends, Entwicklungen und eigene Ideen im Golfmarkt vorstellen und sich mit anderen darüber austauschen können. Das zweite Forum wird im Golfclub Starnberg ausgerichtet und findet am 05. Mai 2019 statt. Das Programm ist wieder breit gefächert und es wird Vorträge aus den Bereichen Marketing, Qualitätsmanagement genauso wie didaktische Anleitungen, die das Golfspielen um Einiges einfacher und noch gesünder machen, geben.

Die Teilnahme beträgt EUR 189,- pro Person, ein Mittagessen und Pausengetränke sind inkludiert. Man kann sich ab sofort über die Webseite [www.germangolfforum.de](http://www.germangolfforum.de) anmelden. Die Teilnehmerzahl liegt minimal bei 60 Personen und ist maximal auf 120 Personen begrenzt.

---



## Ablaufplan German Golf Forum, 05. Mai 2019

---

Ort: Golfclub Starnberg, Uneringer Straße, 82319 Starnberg

- 8:30h Einlass, Kaffee  
8:45h Begrüßung und Vorstellung der Referenten
- 9:00h **Christian Montén**  
„Der Golfprofessional als Mittelpunkt zukunftsorientierter Entwicklung von Golfanlagen“
- 9:45h **Jörg Vanden Berge**  
„Neuroscience in Golf - Wie werden im Gehirn Informationen verarbeitet um zu einer Handlungsentscheidung zu kommen?„
- 10:30h Kaffeepause
- 11:00h **Manuel Friedrich**  
„...ich werd' dann halt mal Golflehrer...“
- 11:45h **Martin Bernitzky**  
„Education Program Neuroathletic Golf: see better, balance better, move better“
- 12:30h **Marion Bonn**  
„Natürlich, natürlich...  
Der richtige Golfgriff ist der Garant dafür, das Schlägerblatt kontrolliert und mit höchstmöglicher Dynamik an den Golfball zu bringen.,,
- 13:15h Mittagspause
- 14:00h **Horst Rosenkranz**  
„Yips - hab' ich nicht, will ich nicht!“
- 14:45h **Dr. Norbert Kutschera & Dr.-Ing. Edgar Jochheim**  
„Golf neu denken – Golfanlagen können mehr als nur Golf!“
- 15:30h **Jean Blaufuß**  
„Warum Spielanalyse und Training „Hand in Hand“ gehen.“
- 16:15h Kaffeepause
- 16:30h Diskussionsrunde
- 17:30h Ende der Veranstaltung
-

## Vorstellung unserer Referenten

---



### **Martin Bernitzky**

Martin Bernitzky, erster Neuro Athletic Golf-Coach, arbeitet seit 2014 GC Margarethenhof am Tegernsee im Süden von München. Dort betreut er "Golfer", welche an der Verbesserung Ihrer Leistungsfähigkeit interessiert sind. Des Weiteren betreut der PGA Professional als Entwickler der „Neurobalance-Therapie“ die Gäste der Marienstein Privatklinik. Dabei begeistert ihn besonders die große Verantwortung, die sich ergibt, wenn er in enger und kooperativer Zusammenarbeit mit den renommierten Ärzten und Therapeuten der Lanserhof Gruppe (Tegernsee/Hamburg) zusammen arbeitet und Gäste aus aller Welt betreuen darf.



### **Jean Blaufuß**

Jean Blaufuß, Co-Gründer der Tourbrassie GmbH, hat zusammen mit PGA Professional Oliver Neumann die Spielanalyse App/ Software V1 Game (ehemals bebrassie) aus der Taufe gehoben. Er ist Unternehmer / Gründer / Unternehmensberater, aber auch ehrenamtliches Vorstandsmitglied / Spielführer im Golfclub Starnberg.

Die bebrassie App wurde in Rahmen des Deutschen Golf Awards 2018 zum „Golfprodukt des Jahres“ gekürt. Oliver und Jean sind der Ansicht, dass eine effizientes Training insbesondere dann erfolgen kann, wenn Spieler und Trainer wissen, wo die individuellen Stellschrauben eines jeden Spielers für Verbesserung sind. Dafür haben Sie - und weil sie den Golfsport lieben - mit bebrassie ein modernes Spielanalyse System entwickelt.



### **Marion Bonn**

Marion Bonn ist seit 1976 Mitglied der PGA of Germany und hat während ihrer Laufbahn sämtliche Bereiche der Golfbranche betreut. Entsprechend hat sie zudem als Dipl. Betriebswirtin Golfanlagen gemanagt. Obwohl sie somit in den letzten Jahren vorwiegend geschäftsführend tätig war, ist sie ihrem Handwerk als Golflehrerin immer treu geblieben. Ihre Methodik war und ist hierbei stets darauf abgestellt, den Golfschwung so einfach und organisch wie irgend möglich zu vermitteln. Gemeinsam mit ihren Schülern findet sie heraus, welche bekannten, jederzeit abrufbaren Bewegungen simpel improvisiert zu dem perfekten Schwung führen. Sie bedient sich hierbei unzähliger Exempel und Hilfsmittel aus dem Alltag, genauso wie aus vergangenen Kindheitstagen und verblüfft damit immer wieder, wie schnell sich Erfolgserlebnisse in der Resonanz genauen Treffens, der einfachen Wiederholbarkeit und des optisch ansprechenden Ballfluges einstellen. Auch wenn sich ihr Interesse und Ehrgeiz besonders auf die nicht ganz so talentierten, sich etwas schwertuenden Golfer oder auch auf körperlich, gesundheitlich gehandikapte Spieler richtet, so betreut sie dennoch ebenso Spitzenamateure und Professionals im oberen Ranglistenbereich.

## Vorstellung unserer Referenten

---



### **Manuel Friedrich**

Manuel Friedrich wurde 1979 in Bad Kreuznach geboren und ist vielen als Profi-Fußballer bekannt. Er spielte in den Jahren zwischen 1995 und 2014 für verschiedene Bundesliga-Vereine, bevor er sich 2015 dazu entschied, seine Karriere als Fußballer zu beenden. Das Golfspiel begann Manuel Ende der 90er Jahre, erlangte 2001 die Platzreife und erspielte im Jahr 2016 ein Handicap von 10,8. Er entschied sich, sein Hobby zum Beruf zu machen und begann im Jahr 2017 seine Ausbildung zum Fully Qualified PGA Professional im Golf Club Hubbelrath. Seinen PGA Assistenten Status erlangte der Wahl-Düsseldorfer im Jahr 2017.



### **Dr. Norbert Kutschera**

Dr. Norbert Kutschera ist mit seiner Marktforschungsfirma CMC seit 2008 in der Golfbranche aktiv. Begonnen hat alles mit der Betreuung der Leading Golf Clubs of Germany e.V., für die CMC das Mystery Testverfahren organisiert, durchführt und auswertet. 2014 wurde er in die Projektgruppe „Qualitätsmanagement Nachwuchsförderung“ berufen und seit 2015 führt CMC dieses QM-Projekt bundesweit im Auftrag des DGV durch. Ebenso ist Dr. Kutschera in der Projektgruppe „Relaunch Abschlag Schule“ aktiv, um auch hier als Marktforscher seine Expertise für ein nachhaltiges Evaluationsverfahren einzubringen. Im Jahr 2016 lernte er Carsten Moritz, den Begründer des Golfmentorenprogramms, kennen, welches sich nun in einer Pilotphase in ausgewählten Golfclubs befindet und wesentlich zur Kundengewinnung und Kundenbindung in den Golfclubs beitragen soll. Der 54-jährige Unternehmer lebt in Murnau und spielt selbst leidenschaftlich gerne Golf. Seine Firma CMC unterstützt mit Herzblut die Golfbranche in allen Bereichen des Qualitätsmanagements und der Serviceoptimierung.



### **Dr.-Ing. Edgar Jochheim**

Dr. Edgar Jochheim (54 Jahre) ist Experte für systematische Innovation – insbesondere für effektive Ideengenerierung und methodenbasierte Problemlösung. Der Fokus seiner Arbeit mit seinem Beratungsunternehmen JOINCO® Innovation Consulting (Eurasburg a.d. Loisach) liegt auf der praktischen Anwendung von Innovations- und Denkmethoden. Sein auf funktionalem Denken beruhender Beratungsansatz ermöglicht ihm, branchen- und themenunabhängig tätig zu sein. Seine Kunden profitieren aus dem daraus resultierenden industrieübergreifenden Erfahrungsschatz. Dr. Jochheim arbeitet sowohl für multinationale Konzerne, als auch für kleine und mittelständische Unternehmen, Start-ups und unterstützt Vereine und gemeinnützige Initiativen. Als Hobbygolfer und Präsident des Tennisclubs Eurasburg ist er mit Problemstellungen der Golfer und Vereinsführungen bestens vertraut.



## Vorstellung unserer Referenten

---



### **Christian Montén**

Christian Montén ist seit über 20 Jahren selbständiger PGA Golfprofessional und professioneller Club Fitter. Der gebürtige Schwede hat ein Studium als Golfbetriebswirt in Düsseldorf absolviert und sich Ende der 90er Jahre der kaufmännischen Seite des Golfsports verschrieben. Seit 1998 ist Christian Montén als Clubmanager und Geschäftsführer auf verschiedenen Golfanlagen tätig.



### **Horst Rosenkranz**

Horst Rosenkranz, seit über 15 Jahren im Golfbusiness tätig, betreut seit über 10 Jahren Pros, Bundesligamannschaften, Mitglieder des Team Germany und viele andere bei der Arbeit mit dem SAM PuttLab und beim Putt-Training. "Zu lang, zu leicht, zu dünn - es gibt mannigfaltige Möglichkeiten einen Putter zu bauen und jeder Golfer bringt ganz eigene Voraussetzungen mit. Diese herauszufiltern ist für mich als Putting-Coach die allererste Aufgabe, denn: Bevor jemand nicht den für sich passenden Putter hat, macht es keinen Sinn viel Übungszeit zu investieren.



### **Jörg Vanden Berge**

PGA Golfprofessional Vanden Berge ist im Golfsportbereich sehr facettenreich aufgestellt. Der ehemalige Playing Pro hat die Firma Vanden Berge Golf gegründet und mehrere Standorte im In- und Outdoor Bereich aufgebaut. Vor zwei Jahren hat Vanden Berge den sportwissenschaftlichen Abschluss zum "Master of Science, Research and Instruction for Golf" an der Sporthochschule Köln absolviert. Aktuell ist der als Doktorand im Fachbereich Biomechanik tätige Golflehrer für die wissenschaftliche Leitung des TUM GolfLabs (Diagnostik und Forschung) verantwortlich.